

Überprüfe dein Können: Grundwortarten wiederholen



Hinweis

Mache einen Haken, wenn du alle Aufgaben eines Lernpakets gelöst hast und lasse dir von deiner Fachlehrerin mit einem Stempel bestätigen, dass alles erledigt ist.

Nomen kann man in vier Fällen gebrauchen	Ich kann die vier Fälle eines Nomens (Nominativ, Genitiv, Dativ und Akkusativ) unterscheiden, bestimmen und richtig einsetzen.	
Verben kann man beugen	Ich kann Verben in der (gebeugten) finiten form und in der Grundform (Infinitiv) verwenden.	
Adjektive kann man steigern	Ich kann Adjektive steigern und kenne die Fachbegriffe für die Steigerungsformen.	

Check-out

Schätze deine Arbeit ein!

	😊😊😊😊😊	😊😊😊😊😊	😊😊😊😊😊	😊😊😊😊😊	😊😊😊😊😊	😊😊😊😊😊
Selbstständigkeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Arbeitstempo	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Motivation	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Nomen kann man in vier Fällen gebrauchen

- ①  **Vervollständige** den nachfolgenden Lückentext zum Themenbereich „**Nomen**“. Die Wörter aus dem **Wortspeicher** können dir dabei helfen.



Wortspeicher

Akkusativ, Wessen? Nomen, Genus, Begleiter, weiblich, Singular, Plural, sächlich, Dativ, unbestimmte, Nominativ, Genitiv, bestimmte, Wen oder Was? männlich

- ② Hier kann Ihre Aufgabenstellung für den folgenden Lückentext stehen.

Wörter wie der, die, das und ein, eine begleiten ein .

Man nennt sie deshalb Artikel oder . Artikel lassen sich noch einmal unterscheiden. Es gibt und Artikel. An ihnen kann man auch das grammatikalische Geschlecht, den , des Nomens erkennen. Hier unterscheidet man maskulin = , feminin = und neutrum = .

Je nachdem können Nomen in der Einzahl = und in der Mehrzahl = vorkommen.

Außerdem kann man Nomen in die 4 Fälle setzen.

Der 1. Fall wird als bezeichnet, nach ihm fragt man mit Wer oder Was?

Der 2. Fall wird als bezeichnet, nach ihm fragt man mit

Der 3. Fall wird als bezeichnet, nach ihm fragt man mit Wem?

Der 4. Fall wird als bezeichnet, nach ihm fragt man mit

③ **Vervollständige** den nachfolgenden Lückentext zum Themenbereich „**Nomen**“. Die Wörter aus dem **Wortspeicher** können dir dabei helfen.

der Werwolf

geht bei Vollmond gerne spazieren. . Fall

Die Zähne werden 3x täglich geputzt. . Fall

Die Blutwurst gehört . . Fall

Manche Menschen kennen aus dem Kino. . Fall

die Werwölfin

Die Krallenschere gehört . . Fall

2) Um Mitternacht höre ich manchmal . . Fall

kann bei Vollmond nicht einschlafen. . Fall

Die Hacklaibchen schmecken super. . Fall



Grafik: CC-BY-SA Jürgen Dörler (NMS Altach)

④ Wie fragt man nach den Fällen?

Schreibe in die Lücken die passenden Fragewörter!

⑤

1. Fall:

2. Fall:

3. Fall:

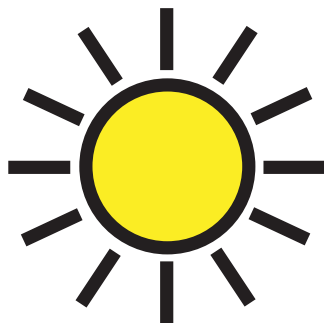
4. Fall:

⑥ Findest du die lateinischen Begriffe und die Fragewörter?

⑦

M	J	Z	L	G	Y	Ä	Q	V	E	Z	P	O	G	G	I	Y
I	G	Ü	C	D	A	T	I	V	N	Ö	L	W	Ü	T	Ö	P
B	L	J	G	C	X	Q	A	D	E	D	W	E	H	D	Z	A
Z	I	A	K	K	U	S	A	T	I	V	E	S	T	E	I	Y
I	B	J	F	Ü	S	M	J	D	K	P	R	S	W	U	Ä	I
S	A	G	Z	C	C	Ö	J	E	E	Ö	K	E	E	M	Ö	N
R	I	W	E	M	S	J	I	Ü	H	Z	N	N	D	Z	X	X
Z	P	Ü	X	Z	M	C	Ü	D	Q	C	N	J	T	C	C	J
B	Ü	K	I	U	G	U	R	M	S	I	K	X	P	F	B	N
E	J	P	K	B	N	O	M	I	N	A	T	I	V	H	P	W
W	E	N	J	Q	H	A	G	K	N	T	T	A	J	F	Z	A
F	L	E	E	O	G	E	N	I	T	I	V	I	Z	G	V	S

⑧ Überprüfe dein Wissen zu den 4 Fällen des Nomens nochmals mit der Learning-App.



Verben kann man beugen

**Merke:**

Verben drücken aus, was **getan wird** oder **was geschieht**.

Die Grundform des Verbes (gehen, laufen) bezeichnet man als **Infinitiv** bzw. **infinite Form**.

Wenn du ein Verb im Wörterbuch nachschlagen möchtest, musst du den Infinitiv kennen.

Verben in Sätzen werden meistens in der **gebeugten (finiten Form)** verwendet.

an dieser Form kannst du erkennen, **wer was wann tut**. Deshalb nennt man die finite Form des Verbs auch **Personalform**.

Infinitiv**Einzahl
(Singular)****Mehrzahl
(Plural)***sehen**ich sehe**wir sehen**du siehst**ihr seht**er, sie es sieht**sie sehen*

Schreibe zu der gebeugten (finiten) Verbform immer **die Grundform** (den Infinitiv) auf: *meinst - meinen*

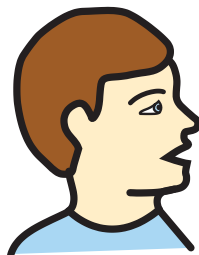
bin - kamen - isst - lebst - nanntest - opferten - gedacht - gefroren - flüsterte - ist - gezeigt - schreiben - las - musste - gerannt - wählen - zählt - geleert - nähe



🗣️ ⑩ Ergänze in den folgenden Sätzen die richtige finite Verbform.

⑪

1. An einem Nachmittag Timo mit seinem Freund ins Kino. (gehen)
2. Kurz bevor die Vorstellung , der Junge eine Nachricht in seine Handy: (beginnen, tippen)
3. „Mama, du mich nicht abholen. Ich rumgebracht!“ (müssen, werden)
4. Danach er sein Handy aus. (ausschalten)
5. Die erste Minute des Filmes , als ein Polizist den Kinosaal .
(laufen, betreten)
6. Er allen, den Raum sofort zu verlassen. (befehlen)
7. Timo seinem Freund einen erstaunten Blick zu. (zuwerfen)
8. Erst später sich der Vorfall . (aufklären)
9. Timos Mutter : „Ich mich wohl verlesen haben.(zugeben, müssen)
10. Sie , die folgende Nachricht bekommen zu haben: (meinen)
11. „Mama, du mich sofort abholen. Ich umgebracht. " (müssen, werden)



Adjektive kann man steigern

12 Lest den Text und schaut euch die Abbildungen oben an. **Vergleicht** die Merkmale der Tiere miteinander. **Schreibt sechs Sätze. Verwendet** in euren Sätzen **treffende Adjektive** und unterstreicht diese, z. B.:

- Der Ameisenbär hat eine längere Zunge als die Giraffe.
- Die längste Zunge

So lang ist die Zunge von:

Chamäleon:	120 cm
Giraffe:	54 cm
Ameisenbär:	61 cm

So hoch ist der Körper von:

Giraffe:	6 Meter
Elefant:	4 Meter
Strauß:	2,80 Meter

So tief tauchen:

Pottwal:	2500 Meter
Pinguin:	500 Meter
Meeresschildkröte:	1000 Meter



13 Spielt in **dreier Gruppen** das folgende Verbspiel. Ihr benötigt dazu **zwei Würfel**.

So geht ihr dabei vor:

- Beginnt beim ersten Verb „erschrecken“.
- Legt durch Würfel die Personen fest:
(Würfelzahl 1 = ich, 2 = du, 3 = er/sie/es, 4 = wir, 5 = ihr, 6 = sie im Plural).
- Würfelt nun und nennt das Verb in seiner gebeugten (finiten Form), z.B.
sie erschrecken
- Wer die richtige Verbform aufgeschrieben hat, bekommt einen Punkt. Sieger ist, wer am Schluss die meisten Punkte hat.

